Verarbeitung von Bewerberdaten

Stand: 07.01.2025

1. Verantwortlicher

Name / Bezeichnung des Verantwortlichen	**bflip GmbH**
Straße	Im Ettenbach 13a
Postleitzahl / Ort	77767 Appenweier-Urloffen
Telefon	+49 7821 272 6000
E-Mail-Adresse	info@bflip.de
Internet-Adresse / URL	https://www.bflip.de

2. Gesetzliche Vertreter des Verantwortlichen

Leitung der verantw. Stelle	Andreas Jandl (Geschäftsführer) Steffen Tisch (Geschäftsführer)

3. Datenschutzbeauftragter

Name	Dr. Rainer Harwardt
Unternehmen	ORGATEAM Unternehmensberatung GmbH
Adresse	Im Ettenbach 13 a
Postleitzahl / Ort	77767 Appenweier-Urloffen
Telefon	07805-918-2553
E-Mail-Adresse	rainer.harwardt@orgateam.org
Internet-Adresse / URL	www.orgateam.org

4. Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung, Rechtsgrundlage

Zweckbestimmung:
1) Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, welche uns im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens zur Verfügung gestellt wurden, dient **primär** der Feststellung der Eignung und Auswahl von Bewerbern (m/w/d), soweit diese für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Die von Ihnen bereits im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens bereitgestellten personenbezogenen Daten dürfen wir gemäß Art. 88 DSGVO i. V. m. § 26 BDSG für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, soweit dies für den Beginn, die Durchführung oder die Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist. 2) Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten (z. B. Behörden) zu wahren. Hierzu gehört u. a. die Abwehr gegen uns geltend gemachter Rechtsansprüche. Das berechtigte Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Zudem kann eine Datenverarbeitung zu statistischen Zwecken erfolgen. 3) Im Rahmen der Bewerbung ist eine Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO möglich, falls Sie einen Schwerbehinderten-Status haben und nachweisen. 4) Im Falle, dass wir Sie zwar unmittelbar nicht einstellen, besteht die Möglichkeit, Sie in einen Bewerber-/Talent-Pool aufzunehmen. Weiterhin besteht die Möglichkeit, dass Sie auch für andere Bereiche und Inhaltsgesellschaften der Q-FOX® Gruppe mit vakanten Stellen aufgrund Ihrer Qualifikationen interessant sein könnten, weshalb wir Ihre Unterlagen gerne an diese weiterreichen würden. Die Aufnahme in den Bewerber-/Talent-Pool und/oder die Weiterleitung an andere Bereiche und Inhaltsgesellschaften unseres Unternehmens/Unternehmensgruppe erfolgt mittels einer von Ihnen durch uns einzuholenden Einwilligung.
Rechtsgrundlage / Zulässigkeit der Datenerhebung:
1) Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben / vorvertraglicher Maßnahmen Artikel 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG, Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses, in Ergänzung hier auch nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO vorvertraglicher Maßnahmen 2) Verarbeitung im Rahmen der Interessenabwägung (z.B. Statistische Auswertungen) (Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) 3) Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Schwerbehinderung) (Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG bzw. gem. Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO i. V. m. § 22 Abs. 1 lit. b BDSG) 4) Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Bewerberpool, Weiterleitung an andere Bereiche im Unternehmen) (Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG)

5. Beschreibung der betroffenen Personengruppen und der involvierten Daten oder Datenkategorien

Personengruppe	Daten / Datenkategorie
Bewerber (m/w/d)	**Namensdaten:** Anrede, Vorname, Nachname, Namenszusätze, Titel, etc.) Sonstige Daten: Geburtsdatum, Familienstand, Staatsangehörigkeit **Adressdaten:** etwa private Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Land) **Kontaktdaten:** (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse, etc. **Angaben zur beruflichen Qualifikation, beruflichen Bildung und Schulausbildung** (z.B. Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate) **Angaben zur beruflichen Weiterbildung,** **ggf. Lichtbild,** sowie ggf. weitere Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln. Hierunter können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten, wie Gesundheitsdaten, fallen. **ggf. Führerscheindaten** **Besondere Kategorien**: Schwerbehinderung

6. Angaben zur Datenherkunft

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme bzw. Ihrer Bewerbung von Ihnen postalisch, per E-Mail oder unserem Online-Bewerberportal erhalten haben.

Demgemäß erfolgt diese Information nach Art. 13 DSGVO. In bestimmten Konstellationen können wir Daten von Dritten (z. B. Stellenvermittlung, Personaldienstleister, Direktvermittlern, Arbeitnehmerüberlassung, Bundesagentur für Arbeit) erhalten haben. Auch hierüber wollen wir Sie hier nach Art. 14 DSGVO informieren.

7. Empfänger oder Kategorie von Empfängern, denen diese Daten mitgeteilt werden können.

Empfänger	Intern: Personal-Service, Geschäftsleitung, Führungskräfte, Fachentscheider (ungleich Führungskräfte), welche im Rahmen der Stellenbesetzung involviert sind und durch ihre Führungskräfte designiert wurden Extern: Ggf. Personalberater Zur Wartung/Support unseres Bewerbermanagementsystems nutzen wir einen externen Dienstleister.

Innerhalb unseres Unternehmens/unserer Unternehmensgruppe erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

Informationen über Sie werden wir außerhalb des Unternehmens/der Unternehmensgruppe nur dann weitergeben, wenn gesetzliche oder behördliche Mitteilungspflichten (z. B. Strafverfolgungsbehörden) dies erlauben oder gebieten; die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist; uns Ihre Einwilligung vorliegt und/oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind.

8. Regelfristen für die Löschung der Daten und Prüfung

Speicherdauer der Daten (Lebenszyklus, Aufbewahrung)	Bei einer Absage bleiben die Unterlagen noch 7 Monate im System, bis die sogenannte Rumpfdatenreduzierung erfolgt ist (es sei denn es liegt ein Verfahren vor; dann muss dies manuell angepasst werden). Die Rumpfdatenreduzierung erfolgt automatisch durch unser Bewerbermanagement-System. Hierbei werden die gesamten Anlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Bewerbungsfoto etc.) vom System gelöscht und es bleiben nur noch Stammdaten in reduzierter Form, wie zum Beispiel: Anrede, Nachname, PLZ, Ort und Geburtsjahr, bestehen. Dies ist erforderlich, um Dubletten auszuschließen. Nach einer weiteren Frist von 24 Monaten werden diese Rumpfdaten endgültig und restlos gelöscht. Die Löschung erfolgt automatisch durch unser Bewerbermanagement-System

Für den Fall, dass Sie einer längeren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, speichern wir diese nach Maßgabe Ihrer Einwilligungserklärung.

Kommt es im Anschluss an das Bewerbungsverfahren zu einem Beschäftigungsverhältnis, Ausbildungsverhältnis, Praktikantenverhältnis oder sonstigem Beschäftigungsverhältnis, werden Ihre Daten, soweit erforderlich und zulässig, zunächst weiterhin gespeichert und anschließend nur diejenigen Dokumente in die Personalakte überführt, welche für das Beschäftigungsverhältnis erforderlich sind.

Gegebenenfalls erhalten Sie im Anschluss an das Bewerbungsverfahren eine Einladung zur Aufnahme in unseren Bewerber-/Talent-Pool. Dies erlaubt uns, Sie auch in Zukunft bei passenden Vakanzen bei unserer Bewerberauswahl zu berücksichtigen. Liegt uns eine entsprechende Einwilligung Ihrerseits vor, werden wir Ihre Bewerbungsdaten nach Maßgabe Ihrer Einwilligung bzw. ggf. zukünftigen Einwilligungen in unserem Bewerber-/Talent-Pool speichern. Auch im Rahmen einer Weiterleitung an andere Bereiche und Inhaltsgesellschaften in unserem Unternehmen/Unternehmensgruppe, werden wir vorab Ihre Einwilligung einholen.

9. Ihre Betroffenenrechte

Das geltende Datenschutzrecht gewährt Ihnen gegenüber dem Verantwortlichen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten umfassende Betroffenenrechte (Auskunfts- und Interventionsrechte), über die wir Sie nachstehend informieren:

- Auskunftsrecht nach Art. 15 DSGVO: Als von der Datenverarbeitung betroffene Person haben Sie das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.
- Zusätzlich haben Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), sowie Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).
- **Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO: Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage des Art. 6 Abs.1 f) DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessensabwägung) beruht, steht Ihnen als betroffene Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und**

Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs.1a) oder Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen, d.h. die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zu einem Widerruf wird durch den Widerruf nicht berührt. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen.
- Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, dann haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

10. Ergänzende Angaben zur Verarbeitung

Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten:

- Die Bereitstellung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie sind somit nicht verpflichtet, Angaben zu Ihren personenbezogenen Daten zu machen. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese für die Entscheidung über eine Bewerbung bzw. einen Vertragsabschluss in Bezug auf ein Beschäftigungsverhältnis mit uns erforderlich sind. Soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten bereitstellen, können wir keine Entscheidung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen. Wir empfehlen, im Rahmen Ihrer Bewerbung nur solche personenbezogenen Daten anzugeben, die zur Durchführung der Bewerbung erforderlich sind.
- Es erfolgt keine Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der EU)
- Eine automatisierte Entscheidungsfindung, z.B. bei Auswahl von Bewerbern aufgrund ihrer Qualifikationen findet generell nicht statt.